

PROTOKOLL Initiativkreis

Mittwoch 04.07.2018, 19:30 Uhr, Gemeinschaftsraum Wohn.Park

Sitzungsleitung: A.Frank, Protokoll: A.Nerlinger

Nächster Termin Initiativkreis: Mi 12.09.2018, 19:00 Uhr , Wohn.Park

Nächste Versammlungsleitung: G. Steidinger

Nächstes Protokoll: J D. Pechmann

Tagesordnungspunkte:

TOP1 Protokoll des letzten Initiativkreises

Wurde genehmigt

TOP 2 Bewertung Apps Quartiervernetzung (HFU)

Frau Renyi von der HFU stellte die Apps **Mönchweiler** und **Fuerenand** zur Diskussion, die App Mönchweiler wurde favorisiert. R. Fluck betonte, dass die Hauptaufgabe die Unterstützung der Nachbarschaftshilfe sei und dass die Bedienung so einfach wie möglich sein sollte. Angebot und Bedarf sollten zusammengebracht werden. Der „Kümmerer“ soll die Organisation übernehmen, unter der Regie der Gemeinde, ehrenamtliche Helfer sollen gewonnen werden und eine Entschädigung erhalten. Die Zusammenarbeit muss nachhaltig werden. Frau Renyi überdenkt die Anforderungen und überarbeitet bis zum nächsten Termin die bestehende Lösung. Sie hat evtl. noch eine andere App im Kopf, die Sie mit einbeziehen könnte.

Der gemeinsame Start ist für den Herbst angedacht. Das Zeitfenster ist aber sehr eng.

Im Juli soll noch ein Treffen mit der Gemeinde und der HFU (Frau Reny , Herr Duffner) stattfinden.

TOP 3 Neue Datenschutzverordnung

A. Frank berichtet, dass aufgrund der neuen EU Datenschutzverordnung die Einwilligung aller Mitglieder eingeholt werden muss, dass sie weiterhin informiert werden wollen. Die Beitrittserklärung wurde entsprechend ergänzt. Eine Datenschutzerklärung der GB wird auf der Homepage der Gemeinde eingestellt werden. Wie mit Fotos und Videos umzugehen, ist muss noch geklärt werden. Über diesen gesamten Bereich muss in der nächsten Mitgliederversammlung beschlossen werden.

TOP 4 Wohn.Park

Da Frau Schuster nicht da sein konnte, informierte R. Fluck, dass die Wohngruppe und der Wohn.Park seit Juli voll besetzt sind. Es gibt schon eine Warteliste. Es stehen noch Restarbeiten an. Probleme mit der Technik und dem Aufzug müssen behoben werden. Es wurden Gartenmöbel und Sonnenschirme angeschafft.

Mediclin muss den Personalbedarf voll bedienen, momentan sind nur 4,5 von 8 Stellen besetzt. Die Gemeinde hat dies schriftlich moniert.

Es wurde ein Bewohner Gremium gegründet. Der Wunsch nach einem monatlichen Kaffeemittag wurde an die GB herangetragen. Herr Pechmann regte an, diese Termine zu unterstützen und mit verschiedenen Themen zu beleben. Den Kaffeemittag sollten die Bewohner aber selbst organisieren. Dies wird mit Herrn Duffner so besprochen.

TOP 5 Betreutes Wohnen zuhause

JD Pechmann berichtet, dass z. Zt. nur noch 5 Personen (bisher 7) tätig sind, Kleine Anfragen können immer noch bewältigt werden. Aber bei schwierigen Situationen muss weiter verwiesen werden. JD Pechmann bedauert, dass oftmals keinerlei Rückmeldung erfolgt, ob ein Einsatz oder eine vermittelte Hilfe funktioniert haben.

TOP 6 Flüchtlingshilfe

Herr Menton, Flüchtlingsbeauftragter der Gemeinde, berichtet, dass bei der 'Männer-WG' im Bauhof etwas mehr Sauberkeit eingekehrt sei.

Die Familie im alten Schulhaus wird regelmäßig betreut, es konnte sogar eine Lehrerin für den Deutschunterricht der Frau gewonnen werden, die wegen der Kinder keine Kurse besuchen kann. Der Mann ist viel unterwegs und sucht eine Stelle in einer kleinen Autowerkstatt, wo er mithelfen könnte.

Eine weitere 5köpfige Familie mit einer behinderten Tochter ist ebenfalls in Mönchweiler aufgenommen worden. Es ist äußerst schwierig, für das Kind eine geeignete Betreuung zu organisieren.

Seit 3 Monaten gibt es das Projekt 'Sprachkaffee' im Kinderhaus, hier soll bei gemeinsamem Kochen und Essen auch die deutsche Sprache vertieft werden. Im Kreis gibt es insgesamt 5 besetzte Stellen für Integrationsmanager, davon profitiert auch Mönchweiler, vor allem weil darunter auch Frauen sind, die zu den weiblichen Flüchtlingen einen besseren Zugang haben.

TOP 7 GMS

Da KJ Bierbaum nicht da sein konnte berichtet A. Frank, dass das Projekt 'Jung trifft Alt' bei der Abschlussfeier der GMS noch eine Anerkennung erhalten soll. In der GMS ist Frau Nicole Schmidt für das Projekt „Lichterfest“ unsere

Ansprechpartnerin.

Bei der **Abschlussfeier am 19.7.2018 um 18:00 Uhr in der Alemannenhalle** bekommen die Schüler, die mitgeholfen haben (Winterdienst , Internetcafe) eine Urkunde sowie eine Kinokarte als kleines Dankeschön, A.Frank wird die Übergabe übernehmen.

TOP 8 Projekte/Verschiedenes

Alle aktuellen Projekte, Handarbeiten, Spieltreff, Mittwochswandern, ADHS Selbsthilfegruppe laufen sehr gut und problemlos, durchweg mit sehr guter Resonanz.

Gunter Steidinger:

„**SHG für Angehörige dementer Menschen** hat sich erledigt. Der Bedarf scheint gedeckt zu sein. Bestimmt auch deshalb, weil die Politik und die verschiedenen Verbände wirklich sehr viel mehr für die Angehörigen tun und das Wissen um diese Krankheit verbreiteter ist als noch vor 2 Jahren.

Heiligabend 2018 für Alleinlebende wird es nochmals geben mit Steidingers; das vorhandene Geld wird gerade so reichen bzw. ich richte den Aufwand nach dem Budget. Ich plane einen Erfa-Kreis „Diabetes“. Da es viele Diabetiker gibt, die ausnahmslos dahingehend behandelt werden, dass sie ein Leben lang medikamentenabhängig sein würden, möchten wir unsere Erfahrungen an andere Menschen weitergeben und so Hoffnung schaffen. Die Entscheidung fällt im September.“

Der **Dankeschön - Tag** findet am **18.09.2018** um 16:30 Uhr in der Heimatstube mit dem HGV statt. Dieser erhält zum Dank eine Sachspende in Form eines CD Players, damit die Dialekt-CDs aus den Erzählcafés auch abgespielt werden können.

Für das **Lichterfest** ist nun ein Termin gefunden und zwar der **07.10.2018** . Dann ist es bereits früh dunkel und es besteht an diesem Tag eine Verbindung zum Erntedankfest und zum ' Sichel henke'. Frau Nicole Schmidt, Lehrerin der GMS, ist bereits eingebunden und es gibt schon viele gute Ideen im Zusammenhang mit Licht in jeglicher Form. A.Frank ist bereits mit einigen Mitstreitern im Gespräch .Es wird am 16.7.2018 um 16:30 in der Mensa der GMS eine Sitzung mit allen bisher Beteiligten stattfinden, um offene Punkte (Bewirtung, Musik) zu klären.

Es wurde angeregt, den Initiativkreis zukünftig bereits um 19:00 Uhr beginnen zu lassen. Dies wurde einstimmig beschlossen.

Die GB hat eine Einladung zum Kreissenorenrat am 11.7. 2018 um 15:00 Uhr erhalten.

Ende der Sitzung : 21:55 Uhr

Für das Protokoll

Antonia Nerlinger